

Wien, 26. Juni 2013

## Österreich baut aktive Direktinvestitionsposition weiter aus

Ergebnisse der Direktinvestitionsbefragung der OeNB zum Jahreswechsel 2011/2012

*Während ausländische Investoren recht zurückhaltend agieren, bauen österreichische Investoren ihre Positionen im Ausland aus. Wie die jüngste Erhebung der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) zeigt, stagnierte das Unternehmensvermögen des Auslands in Österreich, während der Wert der Direktinvestitionen heimischer Investoren im Ausland deutlich zulegen konnte. „Nach den uns vorliegenden Informationen aus der Zahlungsbilanzstatistik hält diese Tendenz bis heute an“ erläuterte Dr. Johannes Turner, Direktor der Hauptabteilung Statistik der OeNB, anlässlich einer gemeinsamen Presseveranstaltung mit der UN Welthandels- und Entwicklungskonferenz (UNCTAD) in Wien, bei der der „World Investment Report 2013“ vorgestellt wurde.*

### Aktive Direktinvestitionen überflügeln die passiven

Für Jahresbeginn 2012 weist die Statistik der OeNB 1.366 österreichische Investoren (+2%) mit Beteiligungen an 4.901 ausländischen Unternehmen (+3,5%) aus, die einen Wert von 146½ Mrd EUR (+11%) repräsentieren. Die Beschäftigung in den ausländischen Tochterunternehmen wuchs mit 6,2% (auf 762.400) deutlich weniger stark als deren Umsatz (+14,8%). Die Entwicklung der passiven Direktinvestitionsbestände – also der unter ausländischem Einfluss stehenden inländischen Unternehmen – war durch eine Ausweitung der Aktivitäten vieler kleiner Unternehmen gekennzeichnet, denen massive Abwertungen bei großen Unternehmen gegenüber standen: So ist es auch zu erklären, dass der Bestand an passiven Direktinvestitionen stagnierte, obwohl die Zahlungsbilanz des Jahres 2011 einen Kapitalzufluss von 7½ Mrd EUR verzeichnet hatte. Neben den Transaktionen können Wechselkursänderungen, Bewertungsänderungen oder auch die Zu- oder Abwanderung von Unternehmern erheblich zur Veränderung von Beständen beitragen. Zum Jahresultimo 2011 waren 3.218 Ausländer an 2.823 inländischen Unternehmen mit mehr als 100.000 EUR Eigenkapital beteiligt, wobei der Wert geringfügig auf 118 Mrd EUR gefallen ist. Beschäftigung und Umsatz sind um 10 bzw. 2% gestiegen.

### Sicherer Hafen gesucht

In der Krise suchen Investoren einen sicheren Hafen. Sie scheinen ihn in Deutschland gefunden zu haben: 31 zusätzliche Beteiligungen (von 183), eine Wertsteigerung um 1 Mrd EUR (von 14 Mrd EUR) und eine Beschäftigungsausweitung um mehr als 7.000 Personen (von 44.300) festigen 2011 die Rolle Deutschlands als wichtigstes Ziel heimischer Direktinvestitionen. Im Sinne einer Diversifizierung geht das Gewicht Zentral-, Ost- und Südosteuropas weiterhin leicht zurück, wobei die Entwicklung uneinheitlich ist: Während das Engagement in Rumänien, Weißrussland oder Kroatien reduziert wird, nimmt es in Russland und der Ukraine noch zu. Im

Vordergrund des Interesses österreichischer Investoren stehen seit einigen Jahren auch die dynamisch wachsenden Volkswirtschaften Türkei und China. Mit 20.000 Beschäftigten in 101 Beteiligungen ist China knapp hinter den USA das zweitwichtigste Zielland außerhalb Europas.

Unter den ausländischen Investoren in Österreich hat Deutschland im Jahr 2011 seine dominierende Position gefestigt. 4 Mrd EUR an zusätzlichem Kapital, mehr als 90 zusätzliche Beteiligungen und 9.000 zusätzliche Arbeitsplätze verzeichnet die Statistik der OeNB im Jahr 2011. Mit deutlichem Abstand folgen die USA, Italien, die Schweiz und die Niederlande, wobei Italien wegen einer statistischen Neubewertung der Bank Austria merklich an Boden verloren hat.

### **Die Ertragslage hat sich 2011 weiter verbessert**

Der bilanzielle Jahresertrag der österreichischen Auslandsinvestitionen (nach Dotation und Auflösung von Rücklagen) erholte sich 2011 weiter und erreichte mit mehr als 9 Mrd EUR beinahe wieder das Rekordniveau von 2007. Dabei verläuft die Ertragsentwicklung regional deutlich unterschiedlich: In den südeuropäischen Krisenländern (Italien, Griechenland, Portugal, aber auch Frankreich) weisen die heimischen Investoren überwiegend Verluste aus. Unter den zentral- ost- und südosteuropäischen Transformationsländern, die in der Vergangenheit oft besonders profitabel waren, hat sich vor allem in Ungarn die Lage dramatisch verändert – dort summierten sich die Verluste im Jahr 2011 auf beinahe 1 Mrd EUR. In einigen Ländern gehen die Erträge zurück, sind aber weiterhin positiv (z.B. Slowenien, Bulgarien, Rumänien), in Tschechien, Polen und der Slowakei sind sie stabil. Das gleiche gilt für das wichtigste Zielland, Deutschland. Rekordgewinne konnten 2011 vor allem die Investoren in Russland und China lukrieren.

Ausländische Investoren konnten mit über 12 Mrd EUR Bilanzgewinn das bisherige Rekordergebnis des Jahres 2010 erneut klar übertreffen.

Weitere statistische Informationen unter [statistik.oenb.at](http://statistik.oenb.at) und [dieaktuellezahl.oenb.at](http://dieaktuellezahl.oenb.at).

#### **Rückfragehinweis**

Statistik Hotline  
Tel.: +43-1-404 20-5555  
[Statistik.hotline@oenb.at](mailto:Statistik.hotline@oenb.at)

#### **Pressesprecher**

Dr. Christian Gutleiderer  
Tel.: +43-1-404 20-6900  
[christian.gutleiderer@oenb.at](mailto:christian.gutleiderer@oenb.at)

Stand der österreichischen Direktinvestitionen im Ausland nach Regionen							
Bestand an aktiven Direktinvestitionen zu Jahresende nach Zielregion							
Gesamtkapital nach Zielregionen	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
<b>Direktinvestitionen i.w.S.</b>	121.417	139.474	184.384	196.598	201.548	205.972	227.784
abzüglich SPEs1)	58.173	56.621	80.581	86.029	84.546	70.143	77.479
abzüglich Grundstücke	2.375	2.597	2.716	3.699	3.694	3.687	3.795
<b>Direktinvestitionen i.e.S.2)</b>	<b>60.869</b>	<b>80.256</b>	<b>101.087</b>	<b>106.870</b>	<b>113.307</b>	<b>132.370</b>	<b>146.510</b>
Eigenkapital	58.375	73.855	95.254	97.785	105.739	121.494	134.525
Sonstiges DI-Kapital	2.494	6.400	5.833	9.086	7.568	10.876	11.985
Forderungen (+)	2.956	10.327	12.531	15.928	16.415	21.906	20.139
Verpflichtungen (-)	462	3.927	6.698	6.842	8.847	11.030	8.155
<b>Europa</b>	<b>54.935</b>	<b>72.667</b>	<b>91.310</b>	<b>95.461</b>	<b>98.597</b>	<b>112.890</b>	<b>121.465</b>
EU-27	43.803	56.574	65.520	71.572	73.690	90.702	96.680
EU-15	18.956	27.946	29.443	31.887	33.015	39.030	45.174
Euroraum 17	19.718	28.276	31.980	37.183	37.850	45.811	52.155
Mittel- und Osteuropa3)	28.846	36.760	50.988	52.446	53.257	60.742	61.820
Belgien	306	-396	-1.665	-71	306	2.493	1.940
Deutschland	7.224	11.093	13.734	15.180	16.552	19.218	20.198
Dänemark	582	1.895	1.398	1.377	1.437	1.293	288
Spanien	370	564	1.089	842	817	759	677
Finnland	102	123	162	184	498	164	756
Frankreich	849	1.160	1.981	1.858	2.023	1.996	1.948
Vereinigtes Königreich	3.156	3.912	4.512	3.537	3.459	2.999	3.993
Griechenland	93	232	254	506	572	330	451
Irland	130	221	151	222	93	81	92
Italien	1.084	3.001	2.934	2.772	3.215	3.061	3.047
Luxemburg	230	300	695	590	783	965	1.474
Niederlande	4.144	4.906	3.664	4.170	2.486	4.968	9.383
Portugal	111	141	146	177	249	215	186
Schweden	573	794	388	543	525	488	742
Bulgarien	1.482	1.592	2.748	3.685	3.930	4.082	4.183
Zypern	237	624	1.251	2.454	2.186	2.832	2.877
Tschechische Republik	4.729	6.238	7.589	8.637	9.660	10.615	10.837
Baltikum	47	160	294	326	310	330	424
Ungarn	3.934	5.714	7.429	6.477	6.922	7.621	6.887
Malta	1.117	1.128	1.201	1.332	1.246	1.053	1.007
Polen	6.758	3.294	3.487	3.686	3.440	3.912	3.903
Rumänien	2.843	4.772	5.682	6.238	6.311	7.487	7.423
Slowenien	1.244	1.848	2.071	2.386	2.317	2.344	2.619
Slowakei	2.456	3.258	4.325	4.464	4.354	5.175	5.297

Schweiz	4.683	4.344	5.015	4.253	3.515	2.870	3.578
Liechtenstein	481	445	517	578	548	678	675
Norwegen	22	88	57	95	90	31	112
Bosnien und Herzegowina	451	709	844	1.336	988	994	1.071
Kroatien	2.844	3.497	6.925	5.500	5.870	6.222	6.049
Montenegro	x	19	41	76	83	72	90
Mazedonien	50	170	183	212	288	262	325
Serbien	525	1.111	1.675	1.845	2.414	2.195	2.585
Russland	811	1.805	3.748	4.637	4.689	6.641	7.963
Ukraine	509	2.402	3.699	2.474	1.126	2.121	1.518
Türkei	63	402	2.621	1.884	2.876	4.385	5.115
<b>Afrika</b>	268	82	75	-63	-234	648	718
<b>Amerika</b>	4.111	4.803	5.205	6.047	8.553	10.805	14.459
Vereinigte Staaten	2.186	2.694	2.937	3.186	3.941	4.407	5.280
Kanada	3	579	493	804	313	835	1.626
Mittelamerika	1.622	1.255	1.316	1.523	3.496	4.414	6.062
Südamerika	300	275	459	534	802	1.149	1.492
Brasilien	246	216	403	416	597	817	1.095
<b>Asien</b>	687	1.690	3.386	4.244	4.524	5.804	7.468
Naher und Mittlerer Osten	102	168	213	324	969	1.078	1.802
Übriges Asien	586	1.522	3.173	3.920	3.555	4.726	5.667
China	289	525	622	899	1.395	2.258	3.007
Hong Kong	14	88	137	178	180	199	251
Indien	34	31	58	85	157	251	235
Japan	8	20	46	75	30	10	31
Südkorea	27	88	55	86	251	486	675
Singapur	74	373	259	511	693	796	740
Thailand	48	40	49	64	62	82	94
<b>Ozeanien</b>	867	1.014	1.109	1.183	1.868	2.368	2.400

Quelle: OeNB.

Bis 2011 endgültige Daten.

1) "Special Purpose Entities" ohne Aktivität in Österreich.

2) ohne Grundstücke und SPEs; ab 1991 werden börsennotierte Aktiengesellschaften zu Marktpreisen bewertet.

3) Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Mazedonien, Republik Moldau, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakische Republik, Slowenien, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn, Weißrussland.

Stand der ausländischen Direktinvestitionen in Österreich nach Regionen							
Bestand an passiven Direktinvestitionen zu Jahresende nach dem Sitz des Stammhauses							
Gesamtkapital nach Herkunftsregionen	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
<b>Direktinvestitionen i.w.S</b>	130.071	144.009	192.758	193.299	207.282	193.673	195.878
abzüglich SPEs1)	57.191	56.664	79.392	83.820	84.314	71.531	73.844
abzüglich Grundstücke	2.903	3.007	3.010	3.040	3.132	3.571	3.712
<b>Direktinvestitionen i.e.S2)</b>	<b>69.977</b>	<b>84.337</b>	<b>110.356</b>	<b>106.439</b>	<b>119.836</b>	<b>118.571</b>	<b>118.321</b>
Eigenkapital	65.697	75.827	85.041	80.882	90.751	94.481	109.946
Sonstiges DI-Kapital	4.280	8.510	25.315	25.558	29.085	24.090	8.375
Forderungen (-)	2.998	3.410	4.874	3.242	4.473	15.066	19.156
Verpflichtungen (+)	7.278	11.920	30.190	28.799	33.557	39.156	27.531
<b>Europa</b>	<b>55.845</b>	<b>69.840</b>	<b>83.978</b>	<b>84.068</b>	<b>89.732</b>	<b>90.037</b>	<b>88.541</b>
EU-27	49.947	61.763	72.266	75.382	76.267	75.678	73.328
EU-15	49.689	60.908	70.436	74.529	75.186	74.490	72.138
Euroraum 17	42.406	56.043	66.708	70.491	71.206	70.204	66.761
Mittel- und Osteuropa3)	529	642	3.244	2.350	5.269	5.178	6.114
Belgien	760	698	810	1.475	1.606	1.510	1.602
Deutschland	30.310	24.213	27.969	32.323	29.912	28.203	32.816
Dänemark	1.829	414	174	205	319	275	322
Spanien	802	667	446	471	2.167	2.370	1.059
Finnland	496	767	1.867	1.114	1.630	1.454	1.244
Frankreich	1.671	1.810	2.777	3.256	3.379	4.144	4.217
Vereinigtes Königreich	4.798	4.455	3.423	2.770	2.763	3.213	3.978
Griechenland	2	54	0	23	317	784	961
Irland	117	152	165	329	140	171	176
Italien	1.847	19.164	23.305	24.244	23.300	23.788	16.856
Luxemburg	490	1.490	1.059	1.062	1.726	1.285	1.192
Niederlande	5.705	6.173	6.553	5.448	6.056	5.343	5.630
Portugal	x	x	x	x	x	x	x
Schweden	861	852	1.888	1.810	1.860	1.950	2.086
Bulgarien	x	x	x	x	x	x	x
Zypern	120	715	1.613	486	685	993	804
Tschechische Republik	1	-4	0	5	27	10	8
Baltikum	18	1	7	6	6	6	6
Ungarn	19	13	23	51	70	95	134
Malta	40	104	102	121	111	16	6
Polen	13	13	42	46	24	-9	18
Rumänien	2	-22	0	1	-4	5	13
Slowenien	44	29	39	68	86	84	135
Slowakei	2	7	3	70	79	59	63
Schweiz	4.249	5.632	6.539	5.938	7.051	8.570	8.308
Liechtenstein	634	205	329	349	496	442	490
Norwegen	156	187	110	174	60	73	242

Bosnien und Herzegowina	x	x	x	x	x	x	x
Kroatien	x	x	x	x	x	x	x
Montenegro	x	x	x	x	x	x	x
Mazedonien	x	x	x	x	x	x	x
Serbien	x	x	x	x	x	x	x
Russland	421	461	2.984	1.980	4.889	4.948	5.544
Ukraine	6	137	136	126	101	108	178
Türkei	66	129	158	99	136	168	185
Österreich <sup>4)</sup>	225	1.208	1.447	1.148	1.648	956	1.089
<b>Afrika</b>	2.396	2.278	2.251	2.245	2.478	3.204	2.324
<b>Amerika</b>	7.631	6.244	12.506	11.574	16.996	15.630	16.860
Vereinigte Staaten	7.229	4.697	10.579	9.710	14.231	14.129	13.594
Kanada	154	1.016	1.341	535	558	1.516	1.744
Mittelamerika	191	346	386	1.153	1.327	220	561
Südamerika	57	185	200	176	881	-235	962
Brasilien	56	166	189	188	852	-276	758
<b>Asien</b>	4.085	5.939	10.870	6.661	8.100	7.970	8.674
Naher und Mittlerer Osten	2.824	3.977	4.918	3.209	4.706	4.652	4.624
Übriges Asien	1.261	1.962	5.952	3.451	3.394	3.318	4.050
China	0	x	x	x	137	509	582
Hong Kong	9	298	1.015	694	643	1.253	1.263
Indien	x	x	183	158	145	103	106
Japan	1.151	1.415	4.676	2.412	2.193	1.313	1.899
Südkorea	x	11	14	82	71	127	127
Singapur	50	109	x	95	156	-19	59
Thailand	x	x	x	x	x	x	x
<b>Ozeanien</b>	x	x	749	743	881	774	835

Quelle: OeNB.

Bis 2011 endgültige Daten.

1) "Special Purpose Entities" ohne Aktivität in Österreich.

2) ohne Grundstücke und SPEs; ab 1991 werden börsennotierte Aktiengesellschaften zu Marktpreisen bewertet.

3) Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Mazedonien, Republik Moldau, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakische Republik, Slowenien, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn, Weißrussland.

4) Österreichische Investoren investieren über eine ausländische Gesellschaft in Österreich (Stammhausland)